

Diagnostik und Behandlung von Schmerzen

Interventionelle Schmerztherapie

In der Wirbelsäule können verschiedene Strukturen schmerzhaft werden und Rückenschmerzen verursachen.

Radiologische Untersuchungsmethoden wie CT und MRI zeigen zuverlässig anatomische Veränderungen an.

Ob diese Veränderungen auch die Schmerzursache darstellen lässt sich jedoch aufgrund von Röntgenuntersuchungen nicht mit Sicherheit feststellen.

Die Kenntnis der Schmerzursache ist jedoch eine wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Schmerztherapie. So erfordern Rückenschmerzen durch Arthrose der Zwischenwirbelgelenke eine grundsätzlich andere Behandlung als Bandscheibenschmerzen.

Die interventionelle Schmerztherapie kann die Schmerzursache durch röntgenkontrollierte diagnostische Blockaden feststellen.

Erst die exakte Diagnose der Schmerzursache ermöglicht eine erfolgreiche Schmerzbehandlung.

Kombinierte Schmerzbehandlung

Die interventionelle Schmerztherapie stellt eine wichtige Ergänzung bei der Behandlung von Schmerzen dar, sollte jedoch in Kombination mit einer konservativen Therapie erfolgen.

Durch eine kombinierte Schmerzbehandlung können Physiotherapie oder Chiropraktik oft erst wirksam durchgeführt werden. Durch die Reduktion der Schmerzmitteldosis können die Nebenwirkungen der Medikamente vermindert werden.

Behandelbare Krankheitsbilder

Schmerzen des Bewegungsapparates

- Arthrose der Wirbelsäule
- Bandscheibenprobleme
- Nervenreizungen «Ischias»
- Nacken-Schulter-Kopfschmerzen
- Gelenkschmerzen

Nervenschmerzen/Neuralgien

- Trigeminusneuralgie
- Atypische Gesicht neuralgie
- Schmerzen bei Gürtelrose (Herpes Zoster)
- Morbus Sudeck (CRPS)

- Durchblutungsstörungen bei peripher arterieller Verschlusskrankheit

Krankheitsbilder aus dem rheumatischen Formenkreis wie z.B. Weichteilrheuma, Fibromyalgie etc. können nicht mit interventioneller Schmerztherapie behandelt werden.



Kontakt

Dr. med. Roland Glinz
Anästhesie FMH
Interventionelle Schmerztherapie SSIPM

spitalzofingen ag
Sekretariat Chirurgie / Schmerzsprechstunde
Telefon 062 746 51 02
Telefax 062 746 51 11
schmerzsprechstunde@spitalzofingen.ch

Anmeldung zur Schmerzbehandlung durch den Hausarzt oder behandelnden Spezialisten.

Weitere Informationen zur interventionellen Schmerztherapie: www.schmerzpraxis-baden.ch